

## Verlängerung der Auszeichnung "Selbsthilfefreundliches Krankenhaus"

Die Gailtal-Klinik, das LKH Laas, das LKH Wolfsberg und das LKH Villach haben sich 2011 erfolgreich um die Verlängerung der Auszeichnung "Selbsthilfefreundliches Krankenhaus" beworben. Das Klinikum Klagenfurt am Wörthersee befindet sich derzeit im Evaluierungsprozess.

Der DV Selbsthilfe Kärnten hat im Jahr 2009 die fünf KABEG-Landeskrankenhäuser für die Dauer von zwei Jahren als "Selbsthilfefreundliches Krankenhaus" ausgezeichnet. In diesem Jahr haben sich die oben angeführten Krankenhäuser erfolgreich um eine Verlängerung (2011 - 2015) beworben.

Ausschlaggebend für die erfolgreiche Rezertifizierung ist, dass das Thema "Selbsthilfegruppen" aktiv und in vielfältiger Weise in den Krankenhausalltag integriert wird.

**INFO: [www.selbsthilfe-kaernten.at](http://www.selbsthilfe-kaernten.at)**



VertreterInnen der Selbsthilfe und der Gailtal-Klinik freuen sich über die Verlängerung der Auszeichnung

### TERMIN

#### Selbsthilfe-FORUM

Nutzen Sie die Möglichkeit zum Erfahrungs- und Informationsaustausch und zur Diskussion!

**Montag, 5. März 2012, 12 - 14 Uhr**  
im DV Selbsthilfe Kärnten

LHStv. Dr. Peter KAISER gibt einen Überblick über die ambulante Versorgungsstruktur im Kärntner Gesundheitssystem.

**Anmeldung bis 29. Feber 2012:**  
Dachverband Selbsthilfe Kärnten  
TEL: 0463/50 48 71  
E-Mail: [office@selbsthilfe-kaernten.at](mailto:office@selbsthilfe-kaernten.at)

### ANGEBOTE

#### Health Literacy - Gesundheitskompetenz

Gerade für PatientInnen ist es schwierig aus der Informationsflut in Medien und Internet glaubwürdige Information herauszufiltern. Die Fähigkeit, Informationen kritisch auf ihre Qualität zu prüfen, gehört ebenso zur Gesundheitskompetenz (Health Literacy) wie ein Grundverständnis über Zusammenhänge und Strukturen im Gesundheitswesen.

Dazu veröffentlicht das Frauengesundheitszentrum Graz einen Newsletter Health Literacy

**INFO: [www.fgz.co.at/Health-Literacy-Gesundheitskompetenz.668.0.html](http://www.fgz.co.at/Health-Literacy-Gesundheitskompetenz.668.0.html)**

## Pilotprojekt "Ambulante Geriatriische Remobilisation" erweckt österreichweit Interesse

Wie bereits in der Ausgabe der Selbsthilfe Kärnten INFO 4/2011 berichtet, gestaltet sich die Umsetzung des Pilotprojektes schwierig. VertreterInnen der Selbsthilfe in Kärnten sind angesichts des Ergebnisses des Round-Table-Gesprächs, zu dem der Dachverband Selbsthilfe Kärnten Anfang Dezember 2011 eingeladen hat, nicht nur enttäuscht, sondern auch verärgert!

Erfreulich hingegen ist, dass nun auch der ORF Österreich aufmerksam wurde und das Pilotprojekt in der Sendung "Winterzeit" vorstellt (Montag, 6. Feber 2012, ORF 2, 17.40 Uhr)

Es ist eigentlich unglaublich! Einmal scheitert die Umsetzung des Pilotprojektes daran, dass ein Krankenhaus keine Leistungen im häuslichen Bereich durchführen darf – es gibt aber Beispiele in Kärnten wie z.B. die mobile Palliativversorgung, wo eine Lösung zum Wohle der PatientInnen gefunden werden konnte. Ein weiterer Stolperstein ist, dass unklar ist, wer für die Finanzierung zuständig ist.

In seinem Statement betonte Prim. Dr. Manfred KUSCHNIG (EKH): "In Zeiten wie diesen, wo von einer Ressourcenverknappung in allen Bereichen des Gesundheitssystems die Rede ist, sollte ein Projekt, das ein sinnvolles Zusammenführen von intra- und extramuralem Bereich gewährleistet, dringend unterstützt werden". Auch die Kärntner Gebietskrankenkasse, vertreten durch Dr. Helgard KERSCHBAUMER, sah den Bedarf für gegeben, sieht aber noch Klärungsbedarf, vor allem wenn das Projekt in die Regelfinanzierung übernommen werden soll.

Mag. Monika MAIER (Geschäftsführerin des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten) sieht die Diskussion um eine Regelfinanzierung derzeit noch zu früh, da keine konkreten Zahlen vorliegen. Diese sollen nach der Evaluierung des Pilotprojektes durch die Donau-Universität Krems vorliegen – erst dann können z.B. Überlegungen um notwendige Selbstbehalte geführt werden.

Nicht weiter überraschend ist, dass die Ärztekammer Kärnten gegen die Umsetzung des Pilotprojektes ist, da vor allem ein Einkommensverlust für die niedergelassenen ÄrztInnen befürchtet wird. Wer fragt eigentlich Patienten und deren Angehörige was sie benötigen? Die Ausführungen von Gerlinde PRESCHERN (Osteoporose-Selbsthilfegruppe Klagenfurt) und Erika MUNICH (Alzheimer-Selbsthilfegruppe), warum sie die Umsetzung des Pilotprojektes befürworten, kommentierte Dr. Othmar HAAS, Präsident der Ärztekammer Kärnten, mit der Feststellung, dass es auch für Patienten kein Wunschkonzert gibt.

OA Dr. Walter MÜLLER (EKH) erläuterte in seinem Statement, dass der Nutzen für Patienten darin besteht, dass das Wohnumfeld während der Therapie an die Bedürfnisse der Patienten angepasst wird, der Alltag wird zum Trainingsfeld und die Angehörigen werden von der ersten Stunde an in die Therapie eingebunden, angeleitet und beraten. Der Vorteil für das Gesundheitssystem ist eine Verkürzung



Foto: Krankenhaus der Elisabethinen Klagenfurt

Remobilisation und Reintegration im häuslichen Umfeld

von stationären Behandlungen und die Vermeidung von immer wieder notwendigen Krankenhauseinweisungen (Drehtürmedizin).

Nachdem ja keine zusätzlichen Therapien angeboten werden, sondern nur die Therapien in den häuslichen Bereich verlagert werden, ist die Diskussion um Selbstbehalte nicht nachvollziehbar und abzulehnen.

Durch die positive Berichterstattung der Kärntner Tageszeitungen (Kleine Zeitung, Kärntner Krone und Kärntner Tageszeitung) und des ORF Kärnten wurde nun auch der ORF Österreich auf das Pilotprojekt aufmerksam und stellt das Pilotprojekt am Montag, 6. Feber 2011 in der Sendung „Winterzeit“ (ORF 2, 17.40 Uhr) vor.

Das Land Kärnten ist gut beraten, die Umsetzung des Pilotprojektes rasch zu beschließen, da es sich am Bedarf der Betroffenen orientiert und es sich um ein zukunftsorientiertes Projekt handelt. Das bestätigte auch Prim. Dr. Hans Jörg NEUMANN (Krankenhaus der Elisabethinen Klagenfurt) in seinem Statement: „Die Erfahrungen anderer Länder und ein unumstrittener Bedarf sprechen für eine rasche Umsetzung des Projektes. Die wissenschaftliche Begleitung und eine saubere Evaluierung wird die Nachhaltigkeit und Praxistauglichkeit beweisen.“

### LITERATUR

#### Alternativmedizin. Methoden und gesetzliche Regelung in Österreich

Das vorliegende Buch vermittelt umfassendes Wissen über die Arbeitsweisen, Vor- und Nachteile der Schul- und Alternativmedizin und untersucht die unterschiedlichen Ansätze.

Die Autorin, Dr. Lisa PRINCIC, ist Juristin mit Schwerpunkt Medizinrecht und Mediatorin nach dem Zivilrechts-Mediationsgesetz. Ehrenamtlich ist sie beim Österreichischen Roten Kreuz, Hospizverein Steiermark und im Fachbeirat des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten tätig.

**Lisa Princic: Alternativmedizin. Methoden und gesetzliche Regelung in Österreich. maudich 2011 - ISBN 978-3-85175-946-4**



## Selbsthilfe-Fördertopf



Die nächste Sitzung des Selbsthilfe-Beirates findet am 12. April 2012 statt (Ende der Einreichfrist: 30. März 2012).

Nähere Informationen und auch die Formulare zum download finden Sie unter [www.selbsthilfe-kaernten.at](http://www.selbsthilfe-kaernten.at) unter „Selbsthilfe-Fördertopf“ oder Sie erhalten die Information in der Geschäftsstelle:

**DV Selbsthilfe Kärnten, TEL: 0463/50 48 71**  
**E-MAIL: [office@selbsthilfe-kaernten.at](mailto:office@selbsthilfe-kaernten.at)**

**Informationsveranstaltung "Antragstellung leicht gemacht: Antworten auf alle Fragen rund um die Antragstellung und Abrechnung":**

Villach: 6. März 2012, 16 Uhr  
Klagenfurt: 13. März 2012, 16 Uhr

**Nähere Informationen und Anmeldung unter:**  
**TEL 0463/50 48 71**  
**E-Mail: [office@selbsthilfe-kaernten.at](mailto:office@selbsthilfe-kaernten.at)**

## Weiterbildung für Selbsthilfegruppen

**Workshop "Strategien, damit Probleme anderer nicht zur Belastung werden"**

**Freitag, 20. April 2012, 13 - 17 Uhr**  
**in Klagenfurt (DV Selbsthilfe Kärnten)**

**Leitung: Dr. Michaela MIKLAUTZ (Psychotherapeutin)**

Inhalt: Die eigene Betroffenheit ist eine wichtige Ressource in der Selbsthilfegruppenarbeit. Das bedeutet aber auch, dass die TeilnehmerInnen immer wieder an die eigene - oft schwierige Lebenssituation - erinnert werden. Im Workshop werden Möglichkeiten aufgezeigt und erarbeitet, wie es gelingt, auf Distanz zu gehen, zu reflektieren und Strategien zu entwickeln, damit die eigene Abgrenzung gut gelingen kann.

**Anmeldung bis 23. Feber 2012 im Dachverband Selbsthilfe Kärnten, TEL: 0463/50 48 71,**  
**E-Mail: [office@selbsthilfe-kaernten.at](mailto:office@selbsthilfe-kaernten.at)**

Der Workshop findet in Kooperation mit dem Fonds Gesundes Österreich - einem Geschäftsbereich der Gesundheit Österreich GmbH statt.



## REGIONALE SELBSTHILFE-INFORMATIONSTELLEN

### BEZIRK VILLACH:

**LKH Villach** (TEL: 04242/208-2730):

- DV Selbsthilfe Kärnten: jeden Mittwoch, 14.30 - 16.30 Uhr
- DIABETES: 6.2. / 5.3. / 2.4., 13 - 14 Uhr
- NTE (Nah-Todeserfahrung)-SHG: 17.2. / 16.3. / 20.4., 13 - 15 Uhr
- BRUSTKREBS: 27.2. / 26.3. / 30.4., 13 - 15 Uhr
- HÖRBEETRÄCHTIGUNG: 28.2. / 27.3. / 24.4., 9 - 11 Uhr
- ALZHEIMER - 20.2. / 19.3. / 16.4. - telefonische INFO: 0699/125 93 484
- RHEUMATISCHE ERKRANKUNGEN: 13.2. / 12.3., 13 - 15 Uhr

### BEZIRK HERMAGOR:

**Gaital-Klinik Hermagor**  
(TEL: 042 82/ 22 20-70173):

- DV Selbsthilfe Kärnten: 8.2. / 11.4., 9 - 11 Uhr

### BEZIRK SPITAL/DRAU:

**Gebietskrankenkasse Spittal/Drau,**

Ortenburgerstr. 4 (TEL: 050 5855-4211):

- DV Selbsthilfe Kärnten: 1.2. / 4.4., 9 - 11 Uhr

### BEZIRK VÖLKERMARKT:

**BH Völkermarkt** (Zi 101, 1. Stock):

- DV Selbsthilfe Kärnten (TEL: 0664/92 18 063): 14.2. / 13.3. / 10.4., 13 - 15 Uhr

### BEZIRK WOLFSBERG:

**LKH Wolfsberg** (Verwaltungsgebäude - Schulungsraum):

- DV Selbsthilfe Kärnten (TEL: 0664/92 18 063): 14.2. / 13.3. / 10.4., 10 - 12 Uhr

### BEZIRK KLAGENFURT:

**Klinikum Klagenfurt am Wörthersee**  
(Haupteingang, 1. Stock):

- DV Selbsthilfe Kärnten (TEL: 0664/92 18 063): 7.2., 28.2. / 6.3., 27.3. / 3.4., 24.4., 13.30 - 15.30 Uhr

### ● HÖRBEETRÄCHTIGUNG:

8.2. / 14.3. / 11.4., 14 - 16 Uhr

### ● LYMPHÖDEM:

23.2. / 29.3. / 26.4., 14 - 16 Uhr

### ● DIABETES: 21.2. / 20.3. / 17.4., 14 - 16 Uhr

### ● SCHILDDRÜSENKARZINOM:

telefonische INFO: 0664/26 22 642

### ● BECHTEREW:

3.2. / 2.3. / 6.4., 9 - 11 Uhr

### Krankenhaus der Elisabethinen Klagenfurt:

- DV Selbsthilfe Kärnten (TEL: 0664/92 18 063): 21.2. / 20.3. / 17.4., 13 - 14.30 Uhr

- BECHTEREW: 3.2. / 2.3. / 6.4., 14 - 16 Uhr

- OSTEOPOROSE: 8.2. / 14.3. / 11.4., 17 - 18 Uhr

### ● RHEUMA:

telefonische INFO: 0660/127 47 15

# Gruppentreffen der Selbsthilfegruppen (SHG) (Stand 16.1.2012)

Weitere aktuelle Termine unter [www.selbsthilfe-kaernten.at](http://www.selbsthilfe-kaernten.at)

## ADIPOSITAS

### Adipositas-SHG Wolfsberg:

21.3., 19 Uhr, LKH Wolfsberg, Lymphologie, Vortragssaal

## ALKOHOL

### Anonyme Alkoholiker:

Villach: montags, 19 - 21 Uhr, Evangel. Pfarrhof, Adalbert-Stifterstr. 21, Villach

### AL-ANON (Angehörige u. Freunde v. Alkoholikern):

#### Villach:

freitags, 20 - 21.30 Uhr  
Evangel. Pfarramt, Hohenheimstr. 3, Villach

#### Bleiburg:

2.2., 16.2. / 1.3., 15.3. / 5.4., 19.4.,  
19 - 20 Uhr, Pfarramt Bleiburg, Kumeschg. 16

## ALZHEIMER

### SHG Alzheimerkranke u. deren Angehörige:

#### Klagenfurt:

8.2. / 14.3. - Ergotherapie bei Demenz - Heidi WEGER (Ergotherapeutin) / 11.4. - Akzeptanz der Alzheimerkrankheit - OA Dr. Alfred KUSCHNIG (Klinikum Klagenfurt, Neurologie), 18 Uhr, Hilfswerk Ktn., 8. Mai-Str. 47, Klgt.

#### Villach:

20.2. - Gast: Eva ERLACHER (Mobiler Dienst/ Orthopädie, Rehatechnik, Hilfswerk) / 19.3. - Gast: OA Dr. Ingolf KÖCHL (LKH Villach, Abt. f. Psychiatrie u. psychotherapeut. Medizin) / 16.4. - Informationen vom Wiener Alzheimerstag, 14 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

## APHASIE

### SHG Aphasie:

21.3., 16 - 18 Uhr, Gasthaus Kleewein, Ossiacherzeile, Villach

## ATEMWEGE

### SHG Atemwegserkrankte:

6.2. / 5.3. / 2.4., 18 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

## MORBUS BECHTEREW

### Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Ktn.:

29.3. / 26.4., 18 Uhr, Gasthof Krall, Ehrentalerstraße 44, Klagenfurt

## BEHINDERUNG

### SHG „WAND for life“ (körperlich beeinträchtigte Menschen und deren Angehörige):

10.2. / 9.3. / 13.4. in Villach,  
INFO: DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

## SHG „Bunter Schmetterling“

### (Familien mit behinderten Kindern):

8.2. - Gast: Mag. Isabella SCHEIFLINGER (Behindertenanwältin) / 7.3. - Vorstellung "Pflege unterm Kreuz" - Jennifer LANGER / 18.4., 20 Uhr Cafe Eberhard, St. Johanner Str. 3, Wolfsberg

### Spielgruppe Down Syndrom (bis 6 Jahre):

31.3., 9 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum, Leutschacherstraße 36, Kgft.

## DIABETES

### Österr. Diabetikervereinigung Kärnten

#### Villach:

28.2. - HbA1c ist nicht alles - OA Dr. James GREDLER (LKH Villach, Med. Abt.) / 27.3. - Körperentgiftung und Regeneration - Dr. Ilse TRIEBNIG (FA f. Chirurgie) / 24.4., 18 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

#### Klagenfurt:

8.2. - Arteriosklerose und Diabetes - OA Dr. Kurt POSSNIG (Klinikum Klagenfurt) / 14.3. - Haut und Diabetes - Dr. Hannes KOLLE (FA f. Haut- u. Geschlechtskrankheiten), 19.30 Uhr, Hirter Botschaft, Bahnhofstr. 44, Klagenfurt

#### Völkermarkt + Lavanttal:

14.2. / 11.4., 18.30 Uhr, Sozialhilfverband Völkermarkt, Nibelungenstr. 26, Ritzing / 13.3., 18.30 Uhr, Restaurant „Alter Schacht“, St. Stefan

#### St. Veit/Glan:

1.2. / 7.3. / 4.4., - 19 Uhr, Kärntner Hilfswerk, Grabenstraße 10, St. Veit/Glan

#### Feldkirchen:

25.4., 19 Uhr, Krankenhaus Waiern, Feldkirchen

#### Spittal/Drau:

11.2. - Diskussion: Leben mit Diabetes, 14-17 Uhr, Cafe Moser, Am Kirchplatz 7, Spittal/Drau - Anmeldung bis 8.2.: Elisabeth BÖCHZELT, TEL: 04762/81353

## DIALYSE

### IG der Dialysepatienten und Nierentransplantierten Ktn.:

Lavanttal: jeden Mittwoch, 9.30 Uhr, Cafe Eberhard, St. Johanner Str. 3, Wolfsberg

## EPILEPSIE

### SHV Epilepsie Kärnten:

24.2. - Epilepsie und Arbeit - Mag. Michaela KONCILIA (Personal Coach) / 23.3., 17 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

### SHG Epilepsie Lavanttal:

7.2. / 6.3. / 3.4., 18.30 Uhr, Cafe Eberhard, St. Johanner Str. 3, Wolfsberg

## FIBROMYALGIE

### SHG Fibromyalgie, Kärnten:

4.2. / 3.3. / 14.4., 14 Uhr, Elisabethinen-Krankenhaus (Vortragssaal), Klgt.

## HIRNSCHÄDIGUNG

### SHG Erworbene Hirnschädigung

3.2. / 2.3. / 6.4., 14.30 - 16 Uhr, Psycholog. Praxis Andrea FAHLBÖCK, Widmannng. 43/2, Villach

## HÖRBEEINTRÄCHTIGUNG

### SHG für Schwerhörige/Angehörige:

11.2. / 10.3. - Gast: Mag. Andreas BRANDSTÄTTER (Innungsmeister f. Hörgeräteakustik in Ktn.) / 14.4. - Gast: Dr. Martin WERNIG (Klinikum Klagenfurt, HNO-Abt.), 10-12 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

### Eltern hörbeeinträchtigter Kinder Kärnten:

23.2. / 22.3. / 26.4., 16.30 - 18.30 Uhr, Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, Gasometergasse 4 a/Eingang Platzgasse, Klagenfurt

### SHG Cochlea-Implantat:

9.2. / 8.3. / 12.4., 17-19 Uhr, Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, Gasometerg. 4 a / Eingang Platzgasse, Klagenfurt

### ARGE Hörminderung:

16.2. / 15.3. / 19.4., 18 - 19.30 Uhr, ZENTRUM HÖREN, Petruigasse 11, Klagenfurt

## HYPERAKTIVITÄT

### SHG ADS + ADHS Spittal/Drau:

INFO: DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

## KREBS

### Frauenselbsthilfe bei Krebs Klagenfurt:

8.2., 22.2. / 7.3., 21.3. / 4.4., 18.4., 14 Uhr, GH Kressnig, St. Veiter Str. 244, Klagenfurt-Annabichl

### Frauenselbsthilfe nach Brustkrebs

#### Lavanttal:

6.2. / 5.3. / 2.4., 14 Uhr, LKH Wolfsberg (Seminarraum 2, Verwaltungsgebäude), Paul-Hackhofer Str. 9

#### Villach:

23.2. / 29.3. / 26.4., 14 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

#### Spittal/Drau:

29.2. / 28.3. / 25.4. - INFO: DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

### SHG Schilddrüsenkarzinom-PatientInnen:

10.2. / 9.3. / 6.4., 16 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

**LYMPHÖDEM****Lymph Liga Kärnten:**

15.2. / 21.3. / 25.4., 17.30 Uhr, LKH Wolfsberg, Zentrum für Lymphologie

**MULTIPLE SKLEROSE****St. Veit:**

10.2. / 9.3. / 6.4., 9 Uhr, Autohof-BP Tankstelle Schnitzer, Völkermarkterstr. 55, St. Veit/Glan

**Klagenfurt:**

27.2. / 26.3. / 30.4., 18 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

**Spittal/Drau:**

8.2. / 14.3. / 11.4., 18 Uhr, Brückenwirt (Fam. RIEGER), Wirtschaftsbrücke 2, Spittal/Drau

**Hermagor:**

26.4., 17 Uhr, Gasthaus Rathausstüberl, Hermagor

**Völkermarkt:**

23.2. / 29.3. / 26.4., 12 Uhr, Cafe Lisi, Hart 23, Eberndorf

**Villach:**

7.2. / 6.3. / 10.4., 15 Uhr, Wirt in Judendorf, Judendorfer Str. 24, Villach

**NEURODERMITIS****SHG Neurodermitis/Allergien/Pilzbelastung Klgt.:**

7.2. / 6.3. / 3.4., 18.30 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten\*\*

**OSTEOPOROSE****Klagenfurt:**

21.3. - Hilfe zur Selbsthilfe - Josef RIEPL (Energetiker) / 18.4., 17.30 Uhr, Elisabethinen-Krankenhaus (Vortragssaal), Klgt.

**Villach:**

8.2. / 14.3. / 11.4., 18.30 Uhr, Gasthof Bacher in Vassach/Villach, Vassacherstr. 58

**Spittal/Drau:**

16.2. / 15.3. - Krampfadem - Dr. Johann ZEICHEN (Allgemeinmediziner, Spittal/Drau) / 19.4. - Vitamine, Spurenelemente und Mineralstoffe - Mag. Dr. Dominik SCHANTL (Hubertus Apotheke), 19 Uhr, Gasthof Brückenwirt, Wirtschaftsbrücke 2, Spittal/Dr.

**Ferlach:**

20.2. - Franklin-Bälle - Doris JENKO (Physiotherapeutin) / 19.3. - Schmerztherapie im geriatrischen Bereich - OA Dr. Walter MÜLLER (Elisabethinen Krankenhaus, Klgt.) / 16.4., 18.30 Uhr, Rathaus Ferlach

**St. Veit/Glan:**

12.3. - Thema: Prävention im Alltag, 17.30 Uhr, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St. Veit/Glan (Seminarraum)

**PARKINSON****Villach:**

14.2. - Konzepte aus der neurolog. Musiktherapie bei Parkinson - MSc Gusti TAUTSCHER-BASNETT (Klin. Linguistin, Gailtal-Klinik) / 13.3. - Informationen zu Parkinson - Dr. Stefanie LAGGNER (Privatklinik, Villach) / 10.4. - Gast: OA Dr. Franz SCHAUTZER (LKH Villach, Neurologie), 16 - 18 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

**Klagenfurt:**

9.2. - Gast: Margarethe AUGSTEN (Finanzamt Klagenfurt) / 8.3., 15 Uhr, Glanwirt, Feldkirchner Str. 98, Klagenfurt

**Wolfsberg:**

1.2., - Gast: Cornelia KÜGELE (Physiotherapeutin) / 7.3. / 4.4., 17 Uhr, LKH Wolfsberg, (Verwaltungsgebäude, Seminarraum 1), Paul-Hackhofer Straße 9

**PSYCHE / ANGST / DEPRESSION****Depressionen Feldkirchen:**

7.2., 23.2. / 6.3., 20.3. / 3.4., 17.4., 18 Uhr, Gasthaus „Roter Engel“, Hauptplatz 6, Feldkirchen

**SHG Depressive Verstimmungen, Gmünd:**

8.2. / 14.3. / 11.4., 19 Uhr, Neue Evangel. Kirche in Gmünd

**SHG Depression-Burnout, St. Paul/Lavanttal:**

2.2. / 1.3. / 5.4., 19 Uhr, Rathaus, St. Paul/Lavanttal

**SHG Angst, Depressionen, Panikattacken Spittal/Dr.:**

10.2., 24.2. / 2.3., 16.3., 30.3. / 13.4., 27.4., 18.30 Uhr, Kath. Pfarrzentrum, Litzelhofenstr. 1, 1. Stock, Spittal/Dr.

**HPE - Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter, Kärnten:****Klagenfurt:**

17.2. / 16.3. / 20.4., 17-19 Uhr, Caritas (Vortragssaal), Sandwirtg. 2 (Eingang Kolpingg.), Klgt.

**Spittal/Drau:**

21.2. - Gast: Mag. Karin TELESKLAV (Klinische und Gesundheitspsychologin) / 20.3. / 17.4., 17.30 Uhr, Tageszentrum Pro mente, Gartenstr. 1, Spittal/Drau

**Villach:**

1.2. / 7.3. - Gast: Mag. Karin TELESKLAV (Klinische und Gesundheitspsychologin) / 4.4., 18 Uhr, Schloßgasse 6 (AVS, Tiefgeschoss), Villach

**Völkermarkt:**

24.2. / 30.3. / 27.4., 18 Uhr, Pfarrhaus Völkermarkt, Kirchengasse 8

**Gailtal:**

27.2. / 26.3. / 30.4., 19 Uhr, Gemeindezentrum Dellach/Gail - Seniorentreff (Nordeingang vorne rechts), INFO: 0650/4718612

**RHEUMA****SHG Rheumaring Kärnten:**

16.2. / 15.3. - Gast: Mag. Michael MAIER (Klinischer und Gesundheitspsychologe, Elisabethinen Krankenhaus) / 19.4., 18 Uhr, Elisabethinen-Krankenhaus, Völkermarkter Straße 15-19, Klgt.

**SHG Rheumatische Erkrankungen Villach/Oberkärnten:**

3.2. / 2.3. / 13.4., 16-18 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

**SCHLAGANFALL****Angehörigen-SHG Schlaganfallerkrankte:****Wolfsberg:**

7.2. / 6.3. / 3.4., 17 Uhr, LKH Wolfsberg (Verwaltungsgebäude, Seminarraum 1), Paul Hackhofer Str. 9, Wolfsberg

**Klagenfurt:**

6.2. / 5.3. / 2.4., 14 Uhr, Glanwirt (Fam. Pöck), Feldkirchnerstr. 98, Klgt.

**SCHWANGERSCHAFT****SHG Glücklose Schwangerschaft Spittal/Drau:**

1.2. / 7.3. / 4.4. - INFO: Fam. WINKLER, TEL: 0699/114 040 70

**SORGERECHT****SHG Dialog für Kinder:**

2.2. / 1.3. / 5.4. - INFO: Dr. Mario HILSE, TEL: 0664/401 54 03

**TINNITUS****SHG Tinnitus Spittal/Drau:**

2.2. / 1.3. / 5.4., 19 Uhr, Gasthof Ertlhof, Hauptstraße 101, Seeboden

**SHG Tinnitus Klgt.:**

1.2. / 4.4., 18 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten \*\*

**ZÖLIAKIE****Österr. ARGE ZÖLIAKIE - Kärnten:**

10.3., 9 Uhr, HBLA Pitzelstätten, Glantalstr. 59, Wölfnitz - Brotbackkurs - INFO + Anmeldung bis 3.3.: DI Alexandra KOGLMANN, TEL: 0680/2066404, E-Mail: kaernten@zoeliakie.or.at



## Eltern-Kind-Spielgruppe

Die Selbsthilfegruppe Down-Syndrom "geschockt-ge-lobt" veranstaltet jeden ersten Samstag im Monat von 9 - 13 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum Klagenfurt (Leutschacherstraße 36) die Eltern-Spiel-Gruppe.

Die Eltern-Kind-Spielgruppe wurde initiiert, um das Kennenlernen in gemütlicher Atmosphäre zu ermöglichen, Erfahrungen und Informationen auszutauschen, gemeinsam zu spielen und zu lachen.

INFO:

Margarethe MENDEL  
TEL 0664/39 35 192  
E-Mail: mendel.m@aon.at

Bettina WEIDLITSCH  
TEL 0699/171 90 494  
E-Mail: bettina.weidlitsch@gmx.at



## Pflegende Angehörige - Wege zur Gesundheit

**Montag, 16. April 2012, 10 - 15 Uhr**  
**Kärntner Landesarchiv, Saal der Landesgeschichte, St. Ruprechter Straße 7, Klagenfurt**  
**Das detaillierte Programm finden Sie unter [www.ig-pflege.at](http://www.ig-pflege.at)**

INFO: Maria Hoppe, Tel. 0664/18 17 654,  
E-Mail: office@leben-mit-alzheimerkranken.at

Veranstalter: Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger in Kooperation mit dem Österreichischen Institut für Validation (ÖIV).

## ARGE SELBSTHILFE ÖSTERREICH

Die konstituierende Bundesgeneralversammlung der ARGE Selbsthilfe Österreich wählte am 15. 12. 2011 den Bundesvorstand für die Funktionsperiode 2011 – 2013. Als Bundesvorsitzender wird Mag. Wolf DORNER den Strukturaufbau der Bundesvertretung der Selbsthilfe leiten. „Das vorrangige Ziel ist eine starke Lobby-Arbeit für die Selbsthilfe in Österreich“, betont der Bundesvorsitzende Wolf DORNER. „Es geht darum, die Rahmenbedingungen für die Selbsthilfe auf Bundesebene zu verbessern und die Selbsthilfe als Teil des Gesundheitssystems nachhaltig zu verankern.“

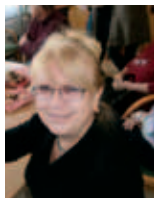
Neben Mag. Wolf DORNER, als Bundesvorsitzender wurden folgende Personen in den Bundesvorstand gewählt: Sabine GEISTLINGER (DV Selbsthilfe Salzburg), Mag. Renate GAMSJÄGER (DV Selbsthilfe Niederösterreich), Mag. Rudolf STIMMEDER (Aktive Diabetiker Austria), Helga THURNHER (Selbsthilfe Darmkrebs Österreich) und Ing. Theo KOLLER (DV Selbsthilfe Kärnten). Die Geschäftsführerin des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten und langjährige Sprecherin der ARGE Selbsthilfe Österreich, Mag. Monika MAIER, wurde als wichtiger Motor der Selbsthilfebewegung in Österreich für konkrete Aufgabenbereiche in den Bundesvorstand kooptiert.



## JUBILÄUM

### 10-Jahre Osteoporose-Selbsthilfegruppe Klagenfurt

Gerlinde PRESCHERN ist als Kontaktperson seit 10 Jahren unermüdlich im Einsatz!



### 20-Jahre Verein Hautnah

Rosemarie STEINER hat stets ein offenes Ohr für die Gruppenteilnehmer und setzt sich darüber hinaus engagiert für die Anliegen der betroffenen Menschen ein!



**Der Dachverband Selbsthilfe Kärnten gratuliert beiden Kärntner Selbsthilfegruppen recht herzlich zum Jubiläum!**

## Aktive MS-PatientInnen im Bezirk Hermagor gesucht

Die Selbsthilfegruppe für MS-PatientInnen in Hermagor sucht MS-PatientInnen, die bereit sind aktiv die Gruppenaktivitäten mitzugestalten.

INFO: Gernot MORGENFURT, TEL 0699/122 58 300, E-Mail [gernot@strizo.at](mailto:gernot@strizo.at)



## MINI MED STUDIUM

**Das Programm Frühjahr/Sommer  
2012 finden Sie unter**

[www.minimed.at](http://www.minimed.at)

**Info-Hotline in ganz Österreich zum Ortstarif:  
0810/081060**



**HILFE FÜR ANGEHÖRIGE  
PSYCHISCH ERKRANKTER  
HPE KÄRNTEN**

HPE Kärnten bietet ab Feber 2012 auch Sprechstunden in Spittal/Drau an:

Jeden ersten Freitag im Monat, 16 - 18 Uhr, Kärntner Hilfswerk (Lutherstraße 7), Spittal/Drau  
Telefonische Voranmeldung: Mag. Karin TELESKLAV,  
TEL 0664/502 56 53

Regelmäßige Beratungen finden auch in Gmünd, Hermagor und Steinfeld statt. Informationen zu den Terminen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0664/5025653.

Die Beratungsstelle in Villach ist unter der Telefonnummer 042 42/54 312 erreichbar und in Klagenfurt unter der Telefonnummer 0676/674 00 24.

### VERANSTALTUNGEN

## Neurofibromatose - Tumorkrankheit mit vielen Gesichtern

Die "Von Recklinghausen-Neurofibromatose Gesellschaft Austria" engagiert sich seit 1997 für Menschen, die mit Neurofibromatose konfrontiert sind und unterstützt sie durch Informationsveranstaltungen, Broschüren und psychosoziale Hilfe.

Im Rahmen des bundesweiten Treffens in Kärnten gibt es neben der fachlichen Information auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch:

**16. März - 18. März 2012**

**Seminarhotel eduCARE in Treffen am Ossiacher See**

INFO:

Anna SCHNABL, TEL 042 42/31 76 43 (abends)

E-Mail: [schanna1449@gmx.at](mailto:schanna1449@gmx.at)

## Musik in der Schmerztherapie

Die Selbsthilfegruppe Parkinson Klagenfurt lädt zum Vortrag "Erfolge beim Einsatz von Musik in der Schmerztherapie" ein. Als Referent konnte Prof. Dr. Günther BERNATZKY aus Salzburg gewonnen werden.

**Donnerstag, 12. April 2012, 15 - 17 Uhr**

Diözesanhaus, Tarviser Straße 30, Klagenfurt

Anmeldung erbeten: TEL 0664/73 75 93 30

### SELBSTHILFEGRUPPEN IN KÄRNTEN



**Verzeichnis**  
DER KÄRNTNER SELBSTHILFEGRUPPEN

Stand Herbst 2011

*Durch den gemeinsamen Erfahrungs- und Informationsaustausch in Selbsthilfegruppen lernen die TeilnehmerInnen besser mit ihrer Situation umzugehen.*

Durch die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe wird die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung gestärkt. Bewältigungsstrategien können entwickelt und professionelle Hilfe kann gezielter und effizienter genutzt werden. Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich aktiv mit einem Problem auseinanderzusetzen, d.h. es gilt die Konsumhaltung abzulegen.



Das aktuelle Verzeichnis der Kärntner Selbsthilfegruppen (Druckversion) ist ab sofort verfügbar und kann im Büro des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten bestellt werden: TEL 0463/50 48 71,  
E-Mail: [office@selbsthilfe-kaernten.at](mailto:office@selbsthilfe-kaernten.at)

**AKTUELLES**

# Selbsthilfegruppen in Gründung

## Klinefelter Syndrom

Wenn Eltern und Betroffene mit der Diagnose Klinefelter Syndrom konfrontiert werden, treten meist viele Fragen auf. Der Austausch mit anderen und die Erfahrung, mit dieser Diagnose nicht alleine zu sein, sind für viele Betroffene in dieser Situation besonders wertvoll.

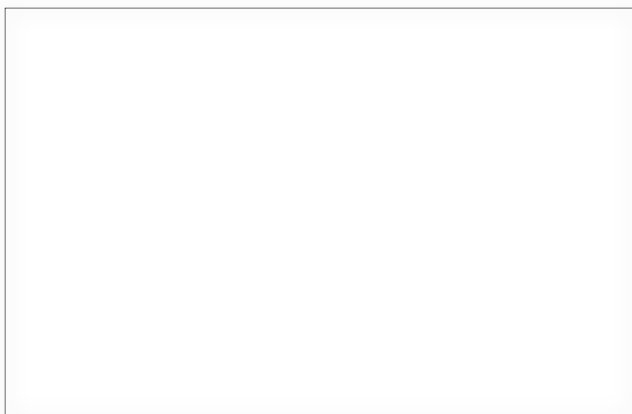
Aus diesem Grund befindet sich in Kärnten eine Selbsthilfegruppe Klinefelter-Syndrom in Gründung. Die Selbsthilfegruppe bietet die Möglichkeit mit Betroffenen und Eltern betroffener Kinder in Kontakt zu treten, um Erfahrungen auszutauschen, voneinander zu lernen und Informationen zu erhalten.

**INFO: Dachverband Selbsthilfe Kärnten**  
**TEL: 0463/50 48 71**  
**E-MAIL: office@selbsthilfe-kaernten.at**

Die Arbeit des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten wird aus Mitteln des Landes Kärnten gefördert.



Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt



## Selbsthilfegruppe MOBBING

Viele Mobbing-Opfer fühlen sich ihrer Situation hilflos ausgeliefert und sehen sich mit ihrem Problem alleine gelassen. Um Betroffenen einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, befindet sich in Villach die Selbsthilfegruppe "Mobbing" in Gründung. In der Selbsthilfegruppe können sich die Teilnehmer gegenseitig unterstützen, aber auch die eigene Situation reflektieren und Bewältigungsstrategien anderer kennen lernen.

**INFO: Dachverband Selbsthilfe Kärnten,**  
**TEL: 0463/50 48 71,**  
**E-Mail: office@selbsthilfe-kaernten.at**

## KOSTENBETEILIGUNG



Die KÄRNTNER GEBIETSKRANKENKASSE und die RAIFFEISENLANDESBANK KÄRNTEN haben im Jahr 2011 durch die Kostenbeteiligung an den Portokosten für die Aussendung der Selbsthilfe Kärnten INFO und EXTRA ganz wesentlich dazu beigetragen, die Arbeit der Kärntner Selbsthilfegruppen in der Öffentlichkeit darzustellen.

**Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich für die Unterstützung!**

**ACHTUNG: Am Montag, 30. April 2012 (Fenstertag) ist das Büro des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten nicht besetzt!**

Bürozeiten: MO und DO 8 - 16 Uhr  
MI und FR 8 - 13 Uhr



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Dachverband Selbsthilfe Kärnten (ZVR-Zahl: 949747510), Kempfstraße 23/3, PF 108, 9021 Klagenfurt, TEL: 0463/50 48 71, FAX: 0463/50 48 71-24, E-MAIL: office@selbsthilfe-kaernten.at, WEB: www.selbsthilfe-kaernten.at, Redaktionsteam: Mag. Monika Maier, Mag. Stefanie Rieser  
Druck: Diözese Gurk - Bischöfliches Seelsorgeamt, Klagenfurt